

Die Bürgermeisterin

**Minigolfanlage in Wesel
- Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 30.04.2018**

Beratungsfolge:

**Schul- und Sportausschuss
Berichterstattung**

**17.05.2018 (Entscheidung, öffentlich)
Dez. III, Herr Benien**

Beschlussvorschlag:

Der Schul- und Sportausschuss fordert die Verwaltung auf, bei der Planung eines Kombibades am Rhein alle Möglichkeiten zur Erhaltung des jetzigen Minigolfplatzes zu prüfen und auszuschöpfen. Sollte eine Verlagerung unvermeidbar sein, wird die Verwaltung zur Bereitstellung eines gleichwertigen Geländes und zur Erbringung jeder notwendigen Unterstützung bei der Anlage eines neuen Platzes aufgefordert.

Sachdarstellung/Begründung:

Mit Schreiben vom 30.04.2018 beantragt die Fraktion DIE LINKE im Rat der Stadt Wesel, dass der Schul- und Sportausschuss den vorgenannten Beschluss fassen soll.

Hintergrund:

Der Minigolfplatz liegt in direkter Nachbarschaft zum RheinBad. Das Grundstück ist im Besitz der Stadt Wesel. Der 1.MSC Wesel betreibt die Anlage.

Mit Ratsbeschluss vom 06.09.2016 hat der Rat der Stadt Wesel die Städtische Bäder Wesel GmbH darum gebeten, Vorplanungen zur Machbarkeit eines Kombibades am Standort des Rheinbades auszuloten.

Diese Machbarkeitsstudie wird gerade erstellt. Dieser kann sich dann ein konkretes Planverfahren anschließen.

Grundsätzlich kann erst während dieses Planverfahrens geklärt werden, ob die Entwicklung für ein Kombibad am Standort Rheinbad positiv abgeschlossen werden

kann. Die tatsächlich möglichen baulichen Auswirkungen am Standort sind im gegenwärtigen Planungsstand nicht hinreichend geklärt.

Daher kann noch keine Aussage über die Auswirkungen für die Minigolfanlage getroffen werden.

Aus sportfachlicher Sicht erfüllt die Minigolfanlage wertvolle Funktionen sowohl für den individuellen Freizeitsport, als auch den Vereinssport.

Anlagen:

Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 30.04.2018